download www.zobodat.at

Worte: Wenn uns der Artikel »Electrisches Licht« bei seiner hohen Wichtigkeit etwas knapp behandelt erscheint, so können wir von dem folgenden Kapitel, welches die Industrie der Erdöle und Mineralfette behandelt, constatiren, dass es in eingehender Weise auch die neueren Versuche, z. B. den Ozokerit nach verschiedenen Seiten zu verwerthen, mittheilt; natürlich ist hier auch der Entwicklung der bedeutungsvollen Petroleum-Industrie der genügende Raum geschenkt. Von andern ganz neu bearbeiteten Kapiteln nennen wir bei der Zuckerfabrikation besonders die Behandlung der »Osmose« (pag. 573) und des »Strontianverfahrens« (pag. 578). Die neue Auflage ist mit 470 Abbildungen geschmückt und die Schrift greift trotz des vielfach kleinen Druckes, da das Papier gut und die Typen scharf ausgeprägt sind, die Augen nicht an. E. Huth.

Glaser, Prof. Dr. L. Die Kleinthiere in ihrem Nutzen und Schaden für die Haus-, Land-, Garten- und Forstwirthschaft. Mit 65 Illustr. Magdeburg. Creutz. 1886. 312 p. M. 3,60

Das vorliegende Werk hat den Vorzug, sich nicht nur über die Insekten, die der Natur der Sache gemäss den meisten Raum einnehmen, sondern auch eingehend über die andern hierher gehörigen Gliederfüssler (Spinnen, Zecken u. a. Milben, Tausendfüssler, Kruster) sowie über Schnecken und Würmer zu verbreiten. Das Material ist, entsprechend dem praktischen Zweck des Buches, nach folgenden für ein rasches Auffinden gut gewählten Gesichtspunkten zusammengestellt. Einer systematische, anatomische und entwickelungsgeschichtliche Uebersichten gebenden Einleitung folgen im ersten Abschnitt (»schädliche und lästige Kl.«) 1. die »Hauskl.«, die nach ihrem Vorkommen in Stube, Küche, Boden, Speicher, Keller, Viehstall etc. oder in Kleidern, Balken, Möbeln oder in ihrer Eigenschaft als äussere und innere Vieh- und Menschenschmarotzer zusammengestellt sind. Weiter werden die »Garten- und Feldkl.« je nach ihrer zerstörenden Wirksamkeit in Wurzeln, Kraut, Knospen, Blüthen, Früchten oder Holz besprochen. Drittens führt der Verfasser die »Forstkl.« nach systematisch zusammengehörigen Gruppen auf. Es folgen im 2. Theil die »nutzbaren und nützlichen Kl.«, insofern sie dem Menschen »unmittelbar« Nutzen bringen, die Blüthen befruchten, als Speise, zu Heilzwecken dienen, das Feld von faulenden Stoffen reinigen oder unsere Feinde vernichten. — Die Art und Weise, wie der Verf. sein Ziel (p. VII. »über die ökonomisch so wichtige Kleinthierwelt muss Jedermann . . . ,

download www.zobodat.at

ordentlich aufgeklärt und gründlich unterrichtet . . . werden«) zu erreichen sucht, scheint uns insofern nicht ganz angemessen zu sein, als der Verf. in seiner »schlichten, verständlich populären Volksschrift« in dem Bemühen, unsere Feinde und Freunde aus der Kleinthierwelt recht vollständig aufzuführen, alle irgend wie erwähnenswerthen Arten namhaft macht. Das vorliegende Werk verliert in Folge dessen nicht nur hie und da den Charakter eines »Thierlesebuches«, sondern liefert natürlich auch für viele Thiere nur mangelhafte Diagnosen oder gar Beschreibungen. Es wird daher der Laie häufig nicht wissen, wo oder unter welchem Namen er ein vorliegendes Thier zu suchen hat. Ferner ist es gewiss richtig, dass eine wissenschaftlich ausreichende »Anführung aller Merkmale« dem Zweck der Schrift nicht entsprechen würde, allein es ist wohl auch ohne erheblichen Nutzen, wenn, wie das mehrfach geschieht, nur einige herausgegriffene Kennzeichen gegeben werden. Auf der andern Seite werden die Mittel zur Abwehr und Vertilgung unserer Kleinthierfeinde in umfassender und praktisch sehr verwendbarer Form gegeben. Schliesslich scheint es dem Ref. als ob der nicht selten recht umständliche Satzbau dem Verständniss des Laien Schwierigkeiten bereiten kann. — Dem wissenschaftlich gebildeten Leser, für den das Werk erst in zweiter Linie bestimmt ist, wird durch die anmerkungsweise gegebenen wissenschaftlichen Namen u. a. Hinweise die Handhabe einer ferneren Orientirung in vollständiger Weise gegeben, so dass derselbe auch einige Unrichtigkeiten (p. 3. Vergleich des Insekteneies mit dem Samenkorn, der Puppe mit dem Hühnerei; p. 5. Einreihung der Tausendfüssler unter die Kruster; p. 70. Bezeichnung von Gammarus puteanus als »Asselkrebsthier«; u. a.) leicht wird verbessern können. Matzdorff.

Preyer, W. Aus Natur- und Menschenleben. Berlin, Allgemeiner Verein für deutsche Literatur. 2. Auflage. 1885. Preis brochirt 5 Mk., geb. 6 Mk. Neun höchst interessante Arbeiten des Jenenser Professors, die uns theilweise schon als Einzelarbeiten vorkamen, sind hier zu einem auch äusserlich elegant ausgestatteten Bande vereinigt. Die Physiologie des Schlafes, die Wirkungen der Schlafmittel, die Erscheinungen des Hypnotismus, zu denen der Verfasser eingehende Studien schon früher veröffentlicht hatte, finden wir in dem Aufsatze »Die Ursachen des Schlafes« zusammengestellt. Das Kapitel »die Verlängerung des Lebens« ist reich an

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Monatliche Mittheilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins des Regierungsbezirks Frankfurt

Jahr/Year: 1886/87

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Matzdorff Carl

Artikel/Article: Bücherschau und Kritik. 284-285